

DRITTER SONNTAG DER OSTERZEIT

18. April 2021

**Dritter Sonntag
der Osterzeit**

Lesejahr B

1. Lesung: Apostelgeschichte
3,12a.13-15.17-19

2. Lesung:

1. Johannes 2,1-5a

Evangelium: Lukas 24,35-48



Ulrich Loose

» Bei diesen Worten zeigte er ihnen seine Hände und Füße. Als sie es aber vor Freude immer noch nicht glauben konnten und sich verwunderten, sagte er zu ihnen: Habt ihr etwas zu essen hier? Sie gaben ihm ein Stück gebratenen Fisch; er nahm es und aß es vor ihren Augen. «

Was stärkt die Jünger? Das scheint mir in diesem Evangelium das zentrale Thema zu sein.

Bereichernd für alle sind zunächst die beiden Jünger, die auf dem Weg nach Emmaus Jesus begegnet sind. Aufgeregt erzählen sie den anderen von ihrer Glaubenserfahrung, in der Hoffnung, dass etwas von ihrer Freude auf die anderen überschwappt. In diese Gemeinschaft kommt Jesus selbst – nicht als Geist, sondern leibhaftig. Um sie zu beruhigen und die Zweifel zu zerstreuen, tut er etwas höchst Alltägliches: Er isst einen gebratenen Fisch, ein vertrautes Gericht aus ihrer Heimat.

Und dann ist Jesus wieder einmal Lehrer, aber was für einer: Er öffnet ihnen den Sinn für die Schrift, heißt es im Evangelium. Nicht sture Paukerei ist gefragt, sondern selbst entdecken, vertrauen, dass die Wahrheit zu finden ist, wenn man gemeinsam sucht. Im Alltag und in der Gemeinschaft der Glaubenden, die sich um die Bibel und das Brot versammelt, ist Christus da, dafür sollen die Jünger Zeugen sein. Und wir auch.

Christina Brunner

Gottesdienstordnung

Datum	St. Mariä Himmelfahrt, Alstätte	St. Georg, Ottenstein
Samstag, 17.04.	16.00 Uhr Beichtgelegenheit (HH) 16.30 Uhr Rosenkranzgebet 17.00 Uhr Vorabendmesse (HH/JTP)	15.00 Uhr Tauffeier Marit Harking 18.30 Uhr Vorabendmesse (JV/JTP)

Sonntag, 18.04.	7.30 Uhr Rosenkranzgebet 8.00 Uhr Hl. Messe (SJ/JTP) 11.00 Uhr Hl. Messe (GR/JTP) <i>Livestream</i>	9.30 Uhr Hl. Messe (HH/JTP)
Montag, 19.04.	18.30 Uhr Rosenkranzgebet 19.00 Uhr Hl. Messe (JV), anschl. Schönstatt-Bündnis-Andacht	
Dienstag, 20.04.	8.15 Uhr Hl. Messe (BA)	
Mittwoch, 21.04.		18.30 Uhr Rosenkranzgebet 19.00 Uhr Hl. Messe (GR)
Donnerstag, 22.04.	8.15 Uhr Hl. Messe (JV) 19.30 Uhr Stille Anbetung	
Freitag, 23.04.		19.00 Uhr Hl. Messe (SJ) zum Patronatsfest
Samstag, 24.04.	12.00 Uhr Tauffeier Juliane ter Huurne, Anton Ulland 14.30 Uhr Elternsegen (SJ) 16.00 Uhr Beichtgelegenheit (AH) 16.30 Uhr Rosenkranzgebet 17.00 Uhr Vorabendmesse (AH)	18.30 Uhr Vorabendmesse (SJ)
Sonntag, 25.04.	7.30 Uhr Rosenkranzgebet 8.00 Uhr Hl. Messe (BA) 11.00 Uhr Hl. Messe (AH/BR) mit Erstkommunion von Konstantin Brüggemann, Marlene Harking, Victoria Mustafa, Franziska Schultz	9.30 Uhr Hl. Messe (SJ) 18.00 Uhr feierliche Vesper zum Patronatsfest, gestaltet vom Sach- ausschuss Liturgie (BR)
<u>Hl. Messen in St. Mariä Himmelfahrt, Ahaus am 24./25.04.2021</u>		
Samstag: 18.00 Uhr St. Marien, Ahaus (DAM/JTP)		
Sonntag: 09.30 Uhr St. Marien, Ahaus (WW/JTP) 11.00 Uhr St. Marien, Ahaus (DAM/JTP) <i>Livestream</i>		
10.30 Uhr St. Josef, Graes (HH/JTP) 18.00 Uhr St. Marien, Ahaus (GR)		
SJ – Stefan Jürgens; JV – Johannes Volmer; HH – Heinrich Hagedorn; DAM – Dirk Albert Mispelkamp; BA – Bernard Akurathi; AH – Alfons Homölle; GR – Gregor Rolfes; FA – Franz Aertker; WW – Werner Wiching; BR – Benedikt Rake; VN – Vera Naber; RH –Robert Huber; JTP – Johanna Tenhumberg-Pleie		

Die Kollekte am 17./18.04. in Alstätte ist für das Sternenkinderdenkmal. Die Kollekte am 24./25.04. ist für die Aufgaben der Pfarrei bestimmt.

Aktuelles aus der Pfarrei

Taufen

Am 24.04. ist die Taufe von Juliane ter Huurne und Anton Ulland. Wir gratulieren den Eltern und Paten und erbitten Gottes Segen für den Lebensweg der Kinder.

Elternsegen

Alle werdenden Eltern und deren Familien sind herzlich eingeladen zu einer Segensfeier am Samstag, dem 24. April um 14.30 Uhr in St. Mariä Himmelfahrt Alstätte.

Patronatsfest St. Georg

Die Ottensteiner Kirche begeht am 23. April ihr Patronatsfest. In diesem Jahr bekommt das Fest eine ganz besondere Note: Am Freitag, dem 23. April, feiern wir um 19.00 Uhr die heilige Eucharistie in der St.-Georg-Kirche. Dafür fallen an diesem Tag die weiteren Gottesdienste in Alstätte und Ottenstein aus. Am Samstag, dem 24. April, ist die Vorabendmesse wie üblich um 18.30 Uhr. Am Sonntag, dem 25. April, feiern wir die heilige Eucharistie um 9.30 Uhr und eine festliche Vesper zum heiligen Georg um 18.00 Uhr. In all diesen Gottesdiensten werden Pfarrer Stefan Jürgens und Verwaltungsreferent Marc Klein-Günnewick die Pläne für die Renovierung der Kirche vorstellen und die Gemeinde einladen, Wünsche und Vorstellungen mit einzubringen. Darüber hinaus werden wir ein entsprechendes Video online stellen. Die unbedingt notwendige Renovierung wurde vom Kirchenvorstand vorbereitet und beschlossen sowie vom Bistum Münster genehmigt. Einen Teil der Kosten wird die Kirchengemeinde übernehmen müssen, wozu auch Spenden beitragen können.

Ein herzliches Dankeschön

- an alle, die sich in der Fastenzeit in den Spätschichten und Kreuzwegandachten engagiert, die Fastenkrippe auf- und abgebaut, die Gotteshäuser zu Ostern so festlich geschmückt und die Gottesdienste und Andachten besinnlich gestaltet haben.

- an alle Spender für das Ergebnis der Misereorkollekte in Höhe von 2.523,44 € in Alstätte und 1.148,85 € in Ottenstein.



Wir gedenken im Gebet unserer Verstorbenen

Änne Schaubneweg, Martha Weiß und

Thomas Beckers aus Alstätte.

Herr, schenke ihnen ewiges Leben!



Pfarrbüro Alstätte

Kirchstr. 5, 48683 Ahaus-Alstätte

Tel.: 02567 – 939399-0

Fax: 02567 – 939399-19

E-Mail: stmariaehimmelfahrt-alstaette@bistum-muenster.de

Internet: www.mariae-himmelfahrt.info

Telefonische Sprechzeiten Alstätte:

Mo. und Fr. von 09.00 – 11.00 Uhr

Do. von 15.00 – 18.00 Uhr

Pfarrbüro Ottenstein

Vredener Str. 10, 48683 Ahaus-Ottenstein

Tel.: 02561 – 81253

Fax: 02561 – 959600

Telefonische Sprechzeiten Ottenstein:

Di. von 09.00 – 11.00 Uhr

Mi. von 15.00 – 18.00 Uhr

In Notfällen ist über die Zentrale des St. Marien-Krankenhauses, Ahaus (Tel. 02561-990), ein Seelsorger zu erreichen.

Bücherei Alstätte

Eine Abholung von bestellten Überraschungstüten und Rückgabemöglichkeit von Medien sind nach Voranmeldung unter buecherei.alstaette@gmx.de sonntags von 10.00 – 11.30 Uhr und mittwochs von 16.00 – 17.30 Uhr an der Tür möglich.

Die Pfarrbüros sind derzeit für Publikumsverkehr geschlossen. Sie können uns gerne zu den telefonischen Sprechzeiten kontaktieren. Oder Sie schreiben uns eine E-Mail. Wir freuen uns auf Sie und helfen Ihnen weiter!

Redaktionsschluss für die Pfarrnachrichten der kommenden Woche ist jeweils Dienstagnachmittag um 17.00 Uhr.

Messintentionen vom 17.04. – 23.04.2021

St. Mariä Himmelfahrt, Alstätte

Samstag, 17. April 2021. Jahresmessen für: Josef Göring; Willi Ellering. Wir beten für: Verst. der Fam. Hüßler-Kaling; Elisabeth und Bernhard Vorkamp; Eltern Aloys Froning und Karl-Heinz Wielens; Urgroßmutter Josefa Gerwing-Haarboom; Verst. der Fam. Terdues u. Ellerkamp; Großvater Gerhard Uesbeck; Verst. der Fam. Ulland-Weitkamp; Rudolf van Wüllen; Verst. der Fam. Göring u. Ellering.

Sonntag, 18. April 2021, 8.00 Uhr. Jahresmesse für Urgroßmutter Franziska Göckener. Wir beten für: Großvater Werner van Weyck; Großeltern Dornbusch u. Ehler.

11.00 Uhr. Erstes Jahresamt für Urgroßmutter Maria Wissing.

Jahresmessen für: Großvater Fritz Gerwing; Urgroßmutter Johanna Beßler; Großvater Bernhard Wissing; Großmutter Maria Haveloh, Buurser Straße. Wir beten für: Verst. der Fam. Hermann Tenhagen; Ludger Ellerkamp und Verst. der Fam. Ellerkamp u. Kortbus; Großeltern August u. Maria Rohmann und Sohn Bernhard; Josef Hassels u. Verst. der Fam. Friggemann, Wissing u. Gerwing; Großeltern Alfons u. Gertrud Haveloh, Buurser Straße; Urgroßvater Ewald Gerwing und Schwiegertochter Wiltrud Gerwing; Verst. der Fam. Gerwing und Lösing.

Montag, 19. April 2021. Wir beten für: Großeltern Hermann und Franziska Terhalle u. Tochter Gertrud Lammers; Luzia Barton; Anneliese Tenhagen (v. d. Nachbarn).

St. Georg, Ottenstein

Sonntag, 18. April 2021. Wir beten für: Eheleute Maria und Heinrich Lepping; Mutter Gertrud Schäfer u. Verst. der Familie.

Freitag, 23. April 2021. Jahresmesse für Großvater Gerhard Tenhündfeld.

Wo können wir die Wunden Jesu sehen? Papst Franziskus spricht häufig davon: Die Wunden Jesu sehen wir, wenn wir an die Peripherie der Gesellschaft gehen; zu denen, die an den Rand gedrängt werden, zu den Ausgeschlossenen, den Verachteten, zu den Armen und den Kranken. Alles, was ihnen angetan wird, alles, was sie erleiden müssen, wird Jesus angetan, erleidet er.